SCHWARZE TONNE – RESTABFALL

Zu „Restabfall“ gehören alle nicht wiederverwertbaren Haushaltsabfälle, die nicht in die Biotonne, Papiertonne oder den Gelben Sack dürfen.

In die Restabfalltonne gehören:

- Hygieneartikel, z.B. Einwegrasierer, Zahnbürsten (nicht elektrisch), Wattepads, Pflaster
- Stark verschmutzte Verpackungen
- Keramik und Glas, z.B. Porzellan, Scherben und Trinkgläser
- Kassenbons
- Spezialpapiere, beschichtetes Papier, z.B. Fotos, Fotopapier
- Klarsichthüllen
- Klebeband
- Windeln
- Staubsaugerbeutel
- Tierstreu, Katzenstreu
- Tierkot, Hundekot
- Tapetenreste
- Kerzenreste
- Zigaretten, Reste von Tabak, z.B. kalte Asche
- Verschmutzte Küchen- oder Papiertaschentücher
- Verschmutztes Backpapier
- Leder und kaputte, nasse oder verschmutzte Textilien
- Kehricht
- Kleinteile aus Kunststoff, die nicht recycelt werden

NICHT in die Restabfalltonne gehören:

- Elektrogeräte und Elektrokleingeräte, wie z.B. Kopfhörer
- Batterien und Akkus
- Energiesparlampen
- Problemabfall, Schadstoffe, z.B. Lösungsmittel, Haushaltschemikalien, Altöl, Farben, Lacke
- Bioabfälle
- Papier, Karton, Pappe
- Glasflaschen
- Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Kunststoffen
- Bauschutt
- größere Mengen Gartenabfälle

Brandgefahr bei Elektrogeräten!

Falsch entsorgte Elektrogeräte, insbesondere Lithium-Ionen-Akkus im Restmüll, stellen eine Brandgefahr da. Auch Elektrokleingeräte gehören nicht in den Restabfall. Elektrogeräte müssen auf dem Wertstoffhof entsorgt werden.